

## Florix Hessen im Landkreis Darmstadt-Dieburg

Umstellung der Datenbank von Paradox auf Interbase

Seit Einführung von Florix Hessen im Jahre 1995 sind neben dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen im Landkreis Darmstadt-Dieburg alle 23 Stadt- und Gemeindebrandinspektoren (SBI / GBI) mit einer Hauptlizenz ausgestattet. Weiterhin verfügen bis auf wenige Ausnahmen alle 84 Freiwillige Feuerwehren über eine Nebenlizenz.

Über einen längeren Zeitraum wurde der Datenexport und der Datenimport nur halbherzig durchgeführt.

Dadurch wurde jede Menge Papier erzeugt und per Fax an den Kreisbrandinspektor (KBI) übermittelt.

In gegenseitiger Absprache konnte dieses Verfahren umgestellt werden.

Seit dem 1. Januar 2003 erfolgt zum Monatsanfang ein Datenexport vom jeweiligen SBI / GBI zum KBI. Der Import auf Kreisebene geschieht im Netzwerk und nahm jeweils mehrere Tage in Anspruch. Je mehr Daten hinzu kamen bzw. vorhanden waren um so länger dauerte die Auswertung in den einzelnen Modulen.

Die Problematik wurde auf Landesebene zwischen den Verantwortlichen besprochen und brachte folgendes Ergebnis:

Die derzeit eingesetzte Version von Florix Hessen unterstützt die Datenbank Paradox. Um die Geschwindigkeit der Software beim Zugriff auf die Daten zu erhöhen gibt es die Möglichkeit das Datenbanksystem nach Interbase umzustellen. Sinnvoll ist dies bei Anwendern, die große Datenmengen zu verwalten haben, also die Landkreise und große Feuerwehren.

Aus dem vorgenannten entschloss sich der verantwortliche EDV-Ansprechpartner auf Kreisebene von der angebotenen Umstellung der Datenbank durch die Fa. Dräger ISS Gebrauch zu machen. Nach der Auftragserteilung erfolgte die Umstellung am 21. Juli 2004 durch Herrn Erik Jünger vor Ort. Mittlerweile wurde der zweite Import von Daten durchgeführt. Der benötigte Zeitaufwand hat sich wesentlich reduziert. Gleiches gilt für die Listenfunktionen und insbesondere für Auswertungen.

Hauptlizenzen		24
Nebenlizenzen		68
Anzahl Importe in der Kreisversion pro Monat		23
Zeitaufwand für den Import in der Paradox Kreisversion	Zeitaufwand für den Import in der Interbase Kreisversion	Zeitersparnis
5 Tage	1 Tag	80 %
Zeitaufwand für die Erstellung der Auswertungen in der Paradox Kreisversion	Zeitaufwand für die Erstellung der Auswertungen in der Interbase Kreisversion	
z.B. Jahresstatistik, zu lang	z.B. Jahresstatistik 90 sek.	99 %

Dieburg, den 13. September 2004

Edgar Sensel